

Pressestelle, Donnerstag, 5. Juni 2008

Stadtverwaltung stellte Planungen für die Mainauen vor

Am vergangenen Sonntag fand in Mühlheim bei den Wassersportvereinen das 2. Mainfest statt. Neben den Organisatoren Kanuklub, Ruderverein und Yachtclub nahmen auch die Mühlheimer DLRG, Tauchclub und Ruderverein sowie das Deutsche Rote Kreuz und die Mühlheimer Feuerwehr mit ihren Rettungsbooten teil. Die Organisationen stellten ihr Vereinsleben vor und boten Gelegenheit, die verschiedenen Sportarten rund um das Wasser auch einmal persönlich auszuprobieren, was bei traumhaftem Wetter gerne angenommen wurde. Nicht nur kleine Jungs und Mädchen versuchten sich beim Paddeln und Rudern, auch die Großen waren neugierig, sich den Main und seine Ufer in gemächlicher Fahrt von der Wasserseite her anzuschauen. Wem das zu nass erschien, konnte den spannenden Ballwechsellern und schnittigen Manövern der Kanupolospielern zuschauen.

Die Bauverwaltung der Stadt Mühlheim nutzte das Fest und das Zusammentreffen der Wassersportfreunde, um die aktualisierte Version ihrer Ausstellung „Unser Main: gestern - heute - morgen“ zu präsentieren und mit den Mainfreunden hierzu ins Gespräch zu kommen. Zahlreiche Mainfest-Besucher nutzten die Gelegenheit, im Rahmen der reich illustrierten Ausstellung mehr über den Fluss vor ihrer Haustür zu erfahren. Die enthaltenen historischen Mainfotos weckten bei einigen Besuchern lebendige Erinnerungen und waren der Anlass für manche Erzählung aus früheren Zeiten. Viel Aufmerksamkeit fand auch die Luftaufnahme des letzten großen Mainhochwassers aus dem Jahr 2003 im Mittelteil der Ausstellung über den Main, wie er sich heute darstellt. Im letzten Teil der Posterreihe, der sich mit den mittel- bis langfristigen Planungen der Bauverwaltung für Main und Mainauen beschäftigt, fanden vor allem das aktuelle Projekt um die Renaturierung der Rodaumündung und die Entwürfe für eine gastronomische Einrichtung am Main bei Dietesheim große Aufmerksamkeit. Allgemein wurde das Vorhaben, die Mainauen zum naturnahen Naherholungsgebiet mit besonderen Anziehungspunkten für die Bevölkerung weiter zu entwickeln, sehr begrüßt.

Interessierte können die von der Bauverwaltung verfasste Mainausstellung auch im Internet aufrufen und in Ruhe studieren: Auf der Seite der Stadt Mühlheim <http://www.muehlheim.de/> findet man über das Stichwort „Mainauen“ den Weg zu einer druckfähigen pdf-Version der Posterreihe.